

Quelle: Homepage www.windkraftanlage.de

<http://www.windkraftanlage.de/nc/news/detailseite/datum/ingersheim-feierliche-inbetriebnahme-von-windenergieanlage/>

Ingersheim: Feierliche Inbetriebnahme von Windenergieanlage

Seit Anfang April speist die Energiegenossenschaft Ingersheim und Umgebung **sauberen Windstrom** in das öffentliche Netz ein. Neben der Bürgerinitiative waren auch Umweltminister Franz Untersteller und Landrat Rainer Haas vor Ort und legten gemeinsam mit den Initiatoren den Netzschalter um. „Wir mussten lange genug auf diesen Tag warten“, so der Vorstandsvorsitzender der Energiegenossenschaft, Dieter Hallmann.

Umweltminister Franz Untersteller betonte erneut die **Wichtigkeit der Windenergie** in der Energiewende. Zwar müssten für die Ziele der grün-roten Regierung Baden Württembergs, die bis 2020 einen Anteil von 10 Prozent an Windenergie am **Landesstrommix** anpeilt, jährlich mehr als 100 Windräder im Jahr gebaut werden, jedoch werde es auch in Zukunft **Tabuflächen** wie Naturschutzgebiete geben. „Es braucht niemand Angst zu haben, dass es einen Windrad-Wildwuchs gibt“, so der Grünen-Politiker.

Um die **Akzeptanz** für Windkraft in der Bevölkerung zu **erhöhen**, sollen Kompetenzzentren an den Regierungspräsidien in den Regionen für die Installation von Windrädern werben. Dabei soll die Anlage in Ingersheim als **Bürgerwindprojekt** als zukunftsweisendes Beispiel dienen. „Die Anlage ist eine Wegmarke der Windenergie, die wir brauchen.“

Das Landratsamt Ludwigsburg musste den Bau jener Anlage jedoch erst erlauben. Eine Petition gegen das Windkraftprojekt sowie **zahlreiche Widersprüche** erschwerten den Fortschritt erheblich. Landrat Rainer Haas zeigt sich jedoch über Arbeit seiner Behörde, die für die Erarbeitung der Genehmigung zuständig war, mehr als zufrieden.

Auch die Initiatoren des Projektes sind über das **Überwinden der vielen Hindernisse** zufrieden und freuen sich darüber, dass die Anlage künftig Strom für mehr als **1200 Haushalte** produzieren wird.